

HEIMANN · FRITZSCHE



Gewaltprävention und Eigensicherung im Polizeieinsatz

**Risiken erkennen – Verantwortung übernehmen –
Konflikte beherrschen**

 **IBOORBERG**

Heimann, Rudi; Fritzsche, Jürgen

Gewaltprävention und Eigensicherung im Polizeieinsatz, Risiken erkennen – Verantwortung übernehmen – Konflikte beherrschen

Boorberg, Stuttgart 2025, brosch., 284 S., 34 €

ISBN 978-3415077782

Gewaltprävention und Eigensicherung im Polizeieinsatz überzeugt durch klare Sprache, einen durchdachten Aufbau und vor allem durch die konsequente Verbindung von Kommunikation, taktischer Eigensicherung und systemischen Einflussfaktoren.

Zentral ist der Ansatz, Polizeibeamte als professionelle Beteiligte einer Interaktion zu verstehen. Übergriffe werden nicht individualisiert, wohl aber wird der eigene Einfluss auf Eskalationsverläufe betont. Damit rückt das „Warum“ hinter dem Handeln in den Vordergrund – ein Ansatz, der gerade für die Bewertung von Einsatztraining und eigener Praxis relevant ist.

Kritisch beleuchten die Autoren Defizite in Ausbildung und Lehre: mangelnde Verzahnung von Einsatzlehre, Recht und Kommunikation, aber auch Trainingsrealitäten, die entweder zu theoretisch bleiben oder unnötig eskalieren. Hier dürfte sich mancher Leser wiederfinden. Das Buch schärft damit zugleich den Blick für Qualität – auch im eigenen Verantwortungsbereich.

Inhaltlich reicht das Spektrum von Entscheidungsprozessen unter Stress über Konfliktodynamiken bis hin zum Umgang mit psychisch auffälligen Personen. Auch die Einsatznachbereitung wird als bislang unterschätzter Faktor hervorgehoben.

Für Praxis, Ausbildung und Fortbildung bietet das Buch damit eine solide Grundlage – und mehr als einen Anstoß zur eigenen Positionsbestimmung.

Hinweis: Ergänzend siehe Rudi Heimann: „Zwischen Routine und Risiko: Eigensicherung in der kriminalpolizeilichen Praxis“, erschienen in: DER KRIMINALIST, Heft 5-6/2026, S. 18-21-

Rezension aus: DK 5-6/26

Inhaltsverzeichnis

Autoren	7
Danke	9
A. Gefahren erkennen – Leben schützen	11
B. Gewalt gegen Polizei	27
C. Human Factors	33
I. Die polizeiliche Einsatzsituation	35
II. Individuelle Grenzen	49
III. Situationsbewusstsein	67
IV. Systemische Faktoren	72
D. Leitsätze für sicheres Handeln	79
E. Konflikte, Aggression und Gewalt	95
I. Ursachen von Konflikten	96
II. Früherkennung von Konflikten	101
III. Konfliktverlauf	110
IV. Konfliktlösungsstile	112
V. Faktor Macht	114
F. Kommunikation	117
I. Nonverbale Kommunikation	119
II. Verbale Kommunikation	124
1. Empathische Gesprächsführung	140
2. Konfrontative Gesprächsführung	149
3. Kommunikationsmodelle	153
III. Paraverbale Kommunikation	173
IV. Extraverbale Kommunikation	176
V. Interkulturelle Kompetenz	179
VI. Psychologische Deeskalation	185
G. Körperlicher Zwang	191
I. Belastbarkeit	194
1. Krafttraining	196

2.	Ausdauer	198
3.	Schnelligkeit	201
II.	Arbeitskapazität	203
1.	Orientierungsreaktion	204
2.	Defensivreaktion	205
III.	Stressresistenz	206
1.	Langfristige Methoden	210
2.	Kurzfristige Methoden	214
IV.	Stabilität	216
1.	Strategie	216
2.	Taktik	218
3.	Trainingserfordernisse	219
4.	Trainingsprinzipien	225
5.	Kampfsport	227
6.	Der Kampf	230
V.	Einsatztrainer	235
H.	Nach dem Einsatz	237
I.	Mentale Störungen	245
	Abkürzungsverzeichnis	265
	Literaturverzeichnis	266
	Stichwortverzeichnis	281